

Bifang



Wohn- und Pflegezentrum Wohlen

Strategie 2024 – 2027

Inhaltsverzeichnis

1. Vision	3
2. Strategische Handlungsfelder.....	3
2.1 Angebot	3
2.2 Pflegemanagement – Kernkompetenzen und Qualität.....	3
2.3 Gastronomie.....	4
2.4 Unterstützende Dienste und Infrastruktur	4
2.5 Finanzen und Ressourcen.....	4
2.6 Prozesse und Digitalisierung	4
2.7 Mitarbeitende und Kultur	5
3. Weiterführende Dokumente	6
4. Inkraftsetzung	6
4.1 Beschluss	6

1. Vision

Wir arbeiten weiter auf der Basis unseres miteinander entwickelten Leitbildes. Wir stellen uns mit professioneller Haltung und gegenseitigem Respekt den Herausforderungen des Arbeitsalltags. Wir richten den Fokus grundsätzlich auf neue Entwicklungsmöglichkeiten und unvorhersehbare Situationen werden auf Chancen hin überprüft.

2. Strategische Handlungsfelder

2.1 Angebot

Wir reflektieren die aktuellen Wohnformen im Wohn- und Pflegezentrum weiterhin regelmässig, um den Bedürfnissen und dem Bedarf, sowohl intern wie auch unserem Einzugsgebiet zu entsprechen und wettbewerbsfähig zu bleiben.

Wir arbeiten nach dem Konzept der Palliative Care und fördern das entsprechende Fachwissen und Netzwerk weiter.

Wir bieten Beratungen an für Bewohnende sowie An- und Zugehörige und werten diese als relevante Feedbacks zu Qualität und Bedarf für die laufenden Entwicklungsprozesse aus.

Wir wissen um den Bedarf eines geeigneten Angebots für Bewohnende mit einer dementiellen Erkrankung. Eine Machbarkeitsstudie für ein entsprechendes Angebot wurde in die Wege geleitet. Eine mögliche Realisierung stellt ein noch offenes Handlungsfeld dar.

Wir bieten einen offenen Mittagstisch und wissen um das Potential zu einer möglichen Erweiterung und Vernetzung als «Quartier-Treff».

2.2 Pflegemanagement – Kernkompetenzen und Qualität

Wir achten bei Neuaufnahmen auf die Kriterien des Angebots und den Bedarf des potenziell Bewohnenden. Intern wird auf Optimierungsmöglichkeiten für Bewohnende und Mitarbeitende geachtet.

Wir stärken die Palliative- Pflege und -Betreuung kontinuierlich durch Weiterbildungen und Einhaltung der im Konzept enthaltenen Prozesse. Wir platzieren uns dadurch regional als kompetente und vernetzte Institution. Eine Zertifizierung ist für 2024 ausstehend.

Wir sind aufmerksam für den Bedarf an spezialisierter Pflege und Betreuung von Bewohnenden mit gerontopsychiatrischen Krankheitsbildern und ziehen bei Bedarf die Fachpersonen der Alterspsychiatrie bei.

Wir führen unsere attraktiven, vielseitigen und situationsangepassten Angebote durch das Aktivierungs-Team für unsere Bewohnenden fort.

Wir professionalisieren die Langzeitpflege kontinuierlich bei den Herausforderungen von dementiellen Entwicklungen, den gerontopsychiatrischen Krankheitsbildern und der End-of-life Situationen durch gezielte Unterstützung von Spezial- Aus- und -weiterbildungen.

2.3 Gastronomie

Wir richten unsere Menüangebote weiterhin auf verschiedene Wahlmöglichkeiten sowie den Bedarf und die Bedürfnisse aller Anspruchsgruppen unter Berücksichtigung der aktuellen Erkenntnisse der Care-Gastronomie im Bifang aus.

Wir prüfen eine Flexibilisierung der Essenszeiten in den Pflegebereichen unter der Berücksichtigung aller Prozessketten, personellen Ressourcen, Finanzen und der Infrastruktur.

Wir achten auf eine Zusammenarbeit mit regionalen Partnern, produzieren nachhaltig, vermeiden Foodwaste und arbeiten mit den wichtigsten Labels.

2.4 Unterstützende Dienste und Infrastruktur

Wir gewährleisten weiterhin professionelle zentrale Dienste, Dienstleistungen in Empfang, Bewohnenden- und Personaladministration, Informatik, Rechnungswesen und Buchhaltung.

Wir sichern reibungslose interne Abläufe durch geklärte Stellvertretungen in den einzelnen Funktionen.

Wir stärken gezielt die Kommunikation für das Marketing und entwickeln ein zeitgemässes Kommunikationskonzept. Wir prüfen und nutzen die Kommunikationsmöglichkeiten über die Sozialen Medien. Wir schaffen die entsprechenden personellen Kapazitäten.

Wir stärken unser Personalmarketing und finden wirksame Wege, potenzielle Mitarbeitenden gezielt auf uns aufmerksam zu machen.

Wir gewährleisten weiterhin effiziente und professionelle Dienstleistungen in Hauswirtschaft, Wäscherei und Reinigung.

Wir erarbeiten räumliche Lösungen für die Pausengestaltung der Mitarbeitenden.

2.5 Finanzen und Ressourcen

Wir gewährleisten gesunde Finanzen und stellen genügend Spielraum für Investitionen und die zukünftige Weiterentwicklung des Betriebs und der Mitarbeitenden sicher.

Wir gewährleisten durch mittel- und langfristige Finanz- und Investitionsplanung die Sicherung der zukünftigen Infrastruktur-Investitionen.

Wir überprüfen mittels regelmässigen Controllings den Stand der Kennzahlen und unterstützen die Führungskräfte in Steuerung, Zielerreichung und Kostenbewusstsein.

Wir wägen regelmässig auf allen Bereichen unsere Ressourcen ab und prüfen eine Optimierung.

2.6 Prozesse und Digitalisierung

Wir steigern die Effizienz mittels Digitalisierung/Automatisierung mit möglichst durchgängiger Prozessgestaltung.

Wir streben mittelfristig eine Zertifizierung unseres Prozess- und Qualitätsmanagements an.

Wir sichern unser Wissen mittels eines klugen Prozessdokumentation-Systems.

Wir erarbeiten eine IT-Unternehmensstrategie in den Bereichen IT-Applikationen, Hardware, Speicherung, Datenschutz, Cyber Security.

Wir investieren in die Nutzung moderner ICT-Hilfsmittel für unsere Mitarbeitenden und für unsere Bewohnenden.

Wir unterstützen unsere Mitarbeitenden mit bedarfsspezifischen, periodischen und kurzen Inhouse-Schulungen im Umgang mit neuer Software.

Wir sind vorbereitet, die Prozesse des elektronischen Patientendossiers zu implementieren und mit unseren Zulieferern und medizinischen Partnerorganisationen Daten auszutauschen. Die aktive Bearbeitung ist ein offenes Handlungsfeld.

2.7 Mitarbeitende und Kultur

Wir investieren in attraktive und wettbewerbsfähige Arbeitsbedingungen, bieten ein breites Angebot an Benefits und Perspektiven für persönliche und fachliche Weiterentwicklung aller Mitarbeitenden.

Wir positionieren uns weiterhin als attraktiver Arbeitgeber und legen Wert auf zufriedene und engagierte Mitarbeitende.

Wir setzen unsere Führungs- und Unternehmenskultur fort:

- Vertrauenskultur: Offene und transparente Information und Kommunikation
- Verbindlichkeit und Verlässlichkeit
- Gegenseitige Wertschätzung und Respekt
- Empowerment der Mitarbeitenden und Partizipationsmöglichkeiten
- Offene Fehlerkultur
- Management attention bei Problemen (aufmerksamens Hinschauen und Handeln)

Wir profilieren uns als professionellen Aus- und Weiterbildungsbetrieb in verschiedenen Berufsfeldern.

Wir bauen unser betriebliches Gesundheitsmanagement laufend aus: Gesunde Mitarbeitende in einem gesunden Unternehmen. Handlungsfeld: Konzepterstellung BGM.

Wir wollen wettbewerbsfähig bleiben und schaffen an zeitgemässen Erwartungen von potenziellen Mitarbeitenden. Offene Handlungsfelder: attraktive Arbeitszeiten / Prüfen von Kita-Plätzen.

3. Weiterführende Dokumente

- Leitbild 2021
- Bereichsspezifische Jahresziele

4. Inkraftsetzung

Diese Strategie wurde vom Vorstand des Vereins Bifang Wohn- und Pflegezentrum Wohlen per 01. November 2023 bewilligt und in Kraft gesetzt. Die Inkraftsetzung wird durch den Vorstand des Vereins Bifang Wohn- und Pflegezentrum Wohlen, die Geschäftsleitung, die Bereichsleitungen und den Berufsbildenden getragen.

4.1 Beschluss

Wohlen, 01. November 2023

Bifang Wohn- und Pflegezentrum Wohlen



die Präsidentin des Vereins:

Marianne Piffaretti



der Geschäftsleiter des Bifangs:

Marcel Lanz